



## 12 Fragen an ...

Name: Marion Schöne	Funktion: stellv. Geschäftsführerin
Führungserfahrung in Jahren: 12	Unternehmen: Olympiapark München GmbH
Ihr <b>Motto/Leitsatz</b> als Führungskraft ist...	In der Ruhe liegt die Kraft. Das gilt vor allem, wenn der Druck von allen Seiten kommt.
Wie beschreiben Sie Ihren <b>Führungsstil</b> ?	Mein Führungsstil ist in erster Linie kooperativ. Ich führe situativ und löse Konflikte sofort, lasse sie nicht lange vor sich hin schwelen.
Was ist/war Ihre <b>wichtigste Führungserfahrung</b> ?	Ich nutze bei der Übernahme einer neuen Führungsaufgabe den direkten Kontakt zu den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern statt mich hinter den Sachaufgaben zu verschanzen. Der Mensch kommt vor der Sache.  Bei Veränderungen versuche ich die Ängste meiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ernst zu nehmen.
Was ist/war Ihre <b>größte Herausforderung</b> als Führungskraft?	... die Akzeptanz meiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu gewinnen, als ich das erste Mal in eine Führungsposition gekommen bin.
Was ist Ihr <b>Erfolgsgeheimnis</b> ?	Ich bleibe an den Dingen dran.
Wann ist Führung richtig <b>leicht</b> für Sie?	... mit einem kompetenten Team im Rücken, das loyal und zuverlässig ist.
Wie treffen Sie Ihre wichtigen <b>Entscheidungen</b> ?	Bei fachlichen Entscheidungen ist das wichtigste, alle Argumente pro und contra auf dem Tisch zu haben und sich auch mal Expertenrat von außen zu holen. Bei Personalentscheidungen ist es mir wichtig, alle Seiten zu hören, die Hintergründe zu erfragen und dann erst zu entscheiden. Vielleicht schlafe ich auch nochmal eine Nacht darüber.
Welchen <b>Fehler</b> als Führungskraft würden Sie heute im Nachhinein nicht mehr machen?	Heute würde ich bei der Übernahme eines neuen Teams immer zuerst mit meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Kontakt aufbauen, bevor ich mich den Sachthemen widme. Sich am Anfang zu sehr in die Sachaufgaben zu stürzen, ohne den Menschen dahinter zu sehen, ist ein fataler Fehler.
Was raten Sie jemandem, der <b>in Kürze in eine Führungsaufgabe</b> kommt?	Schau Dir erst mal alles an. Rede mit all´ Deinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Nimm nicht sofort Veränderungen vor! Hol Dir externe Begleitung zur Unterstützung. Bei all dem Stress und der neuen Herausforderung, mit Humor fällt manches leichter.

Wie würden Ihre <b>Mitarbeiter</b> Sie als Führungskraft beschreiben?	Sie würden sagen, dass ich eine anspruchsvolle Führungskraft bin. Sie würden mich als geradlinig beschreiben. Sie schätzen, dass sie immer wissen, woran sie sind bei mir.
Welche <b>Unterstützung</b> nutzen Sie in für Sie herausfordernden Führungssituationen?	Den Austausch mit anderen Frauen, die auch Führungsaufgaben wahrnehmen und auch persönliches Coaching.
Ihre <b>Assoziationen</b> zu...	Macht: betrachte ich positiv im Sinne von Gestaltungskraft
...in einem Satz:	Zielen: Ziele geben mir und meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Orientierung
	Work-Life-Balance: dazu braucht es Disziplin und die richtige Einstellung. Ein befriedigendes Privatleben ist auch wichtig. Ich lebe nicht nur für den Beruf.

**Vielen Dank, Frau Schöne!**

